

# **Lastenheft**

**Gruppe SK-4**

**Produkt: Tailoring Komponente**

## **Inhalt:**

- 1. Zielbestimmung**
- 2. Produkteinsatz**
- 3. Produktübersicht**
- 4. Produktfunktionen**
- 5. Produktdaten**
- 6. Produktleistungen**
- 7. Qualitätsanforderungen**
- 8. Ergänzungen**

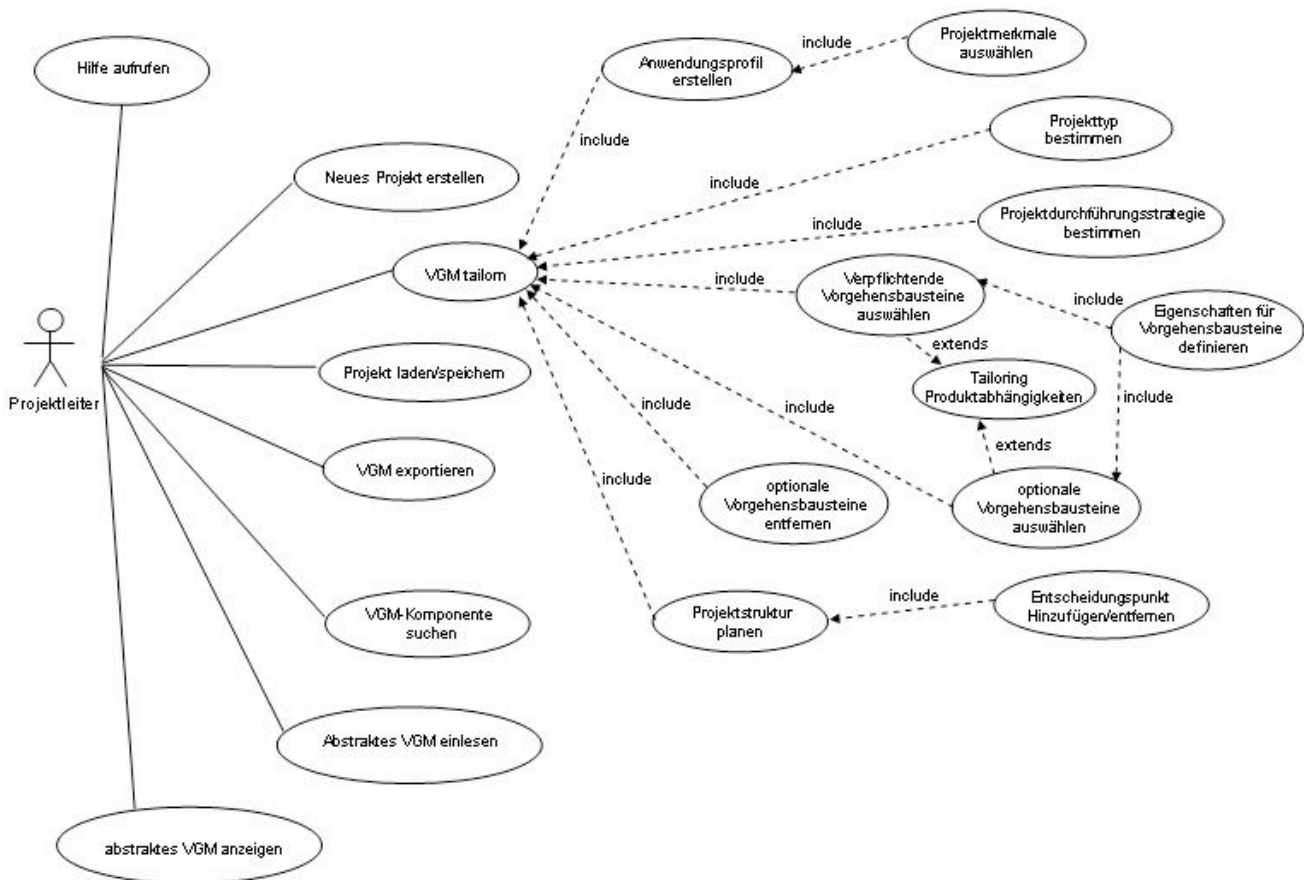
## 1. Zielbestimmung

Das Ziel ist die Entwicklung einer Tailoring-Komponente, welche ein abstraktes Vorgehensmodell an ein konkretes Projekt anpasst und als XML-Dokument ausgibt. Dieses XML-Dokument wird in eine Webanwendung (z.B. CAIE-Tool) eingelesen. Die Tailoring-Komponente dient zur Erstellung eines projektspezifischen Vorgehensmodells, anhand von zugrunde liegenden abstrakten Modelldaten.

## 2. Produkteinsatz

Das zu erstellende Produkt soll in Webanwendungen, wie z.B. dem CAIE-Tool integriert werden. Zielgruppen sind Projektleiter bei Softwareentwicklungsprojekten.

## 3. Produktübersicht



## 4. Produktfunktionen

- /LF10/ Geschäftsprozess: Neues Projekt erstellen  
Akteur: Projektleiter  
Beschreibung: Initialisiert ein neues Projekt und beginnt mit der Abfrage der Projektmerkmale. Bei der Initialisierung werden Daten wie z.B. Projektname, Auftraggeber, Auftragnehmer usw. angegeben.
- /LF20/ Geschäftsprozess: Projekt laden/ speichern  
Akteur: Projektleiter  
Beschreibung: Lädt ein bereits vorhandenes Projekt in die Benutzerumgebung um es weiter zu bearbeiten, beziehungsweise speichert ein Projekt zur späteren Weiterbearbeitung.
- /LF30/ Geschäftsprozess: abstraktes VGM einlesen  
Akteur: Projektleiter  
Beschreibung: Das vorhandene XML-Dokument des abstrakten Vorgehensmodells wird eingelesen, um das Modell mit Hilfe der Tailoring-Komponente bearbeiten zu können.
- /LF40/ Geschäftsprozess: abstraktes VGM anzeigen  
Akteur: Projektleiter  
Beschreibung: Das eingelesene, abstrakte VGM öffnen und auf dem Bildschirm anzeigen lassen.
- /LF50/ Geschäftsprozess: Projektmerkmale auswählen  
Akteur: Projektleiter  
Beschreibung: Die Merkmale für das Projekt aus einer vorgegebenen Liste auswählen zur Charakterisierung eines konkreten Projektes. Bei der Auswahl müssen für jedes Projektmerkmal noch Werte definiert werden.
- /LF60/ Geschäftsprozess: Anwendungsprofil erstellen  
Akteur: Projektleiter  
Beschreibung: Die Auswahl der Werte für jedes Projektmerkmal erzeugt ein Anwendungsprofil. Auf der Grundlage dieses Anwendungsprofils wird das automatische Tailoring durchgeführt. Dabei werden die im Projekt zu verwendenden Vorgehensbausteine initial ausgewählt
- /LF70/ Geschäftsprozess: Projekttyp bestimmen  
Akteur: Projektleiter  
Beschreibung: Die Festlegung des Projekttyps erfolgt anhand der Projektmerkmale. Die Auswahl einer Projektdurchführungsstrategie sowie verpflichtender und optionaler Vorgehensbausteine ist möglich.

- /LF80/ Geschäftsprozess: Durchführungsstrategie bestimmen  
Akteur: Projektleiter  
Beschreibung: Festlegung der Reihenfolge, der für das Projekt relevanten Entscheidungspunkte und zeitlichen Abfolge der Durchführung des Projektes.
- LF90/ Geschäftsprozess: Projektstruktur planen  
Akteur: Projektleiter  
Beschreibung: Gliedern des Projektes in Abschnitte und Abgrenzen der Abschnitte durch Entscheidungspunkte.
- /LF100/ Geschäftsprozess: Entscheidungspunkt hinzufügen/ entfernen  
Akteur: Projektleiter  
Beschreibung: Falls Entscheidungspunkte falsch ausgewählt wurden oder fehlen, können diese zusätzlich gelöscht oder ergänzt werden.
- /LF 110/ Geschäftsprozess: Tailoring-Produktabhängigkeiten festlegen  
Akteur: Projektleiter  
Beschreibung: relevante Relationen von Produkten zu Vorgehensbausteinen festlegen  
z. B. Vorgaben zur Systemarchitektur, Vorgaben des Auftraggebers
- /LF120/ Geschäftsprozess: Verpflichtende Vorgehensbausteine auswählen  
Akteur: Keine  
Beschreibung: Auswählen der für das Projekt, aufgrund des Projekttyps unerlässlichen Vorgehensbausteine. Die Tailoring-Komponente wählt verpflichtende Vorgehensbausteine anhand des vorher festgelegten Projekttyps automatisch aus.
- /LF130/ Geschäftsprozess: Optionale Vorgehensbausteine auswählen  
Akteur: Projektleiter  
Beschreibung: Auswahl der Vorgehensbausteine, die aufgrund des Projekttyps als zusätzliche Option zur Verfügung stehen.
- /LF140/ Geschäftsprozess: Optionale Vorgehensbausteine entfernen  
Akteur: Projektleiter  
Beschreibung: Löschen von optionalen Vorgehensbausteinen, falls diese für das Projekt nicht mehr benötigt werden.  
!! Verpflichtende Vorgehensbausteine können nicht gelöscht werden!!
- /LF150/ Geschäftsprozess: Eigenschaften für Vorgehensbausteine definieren  
Akteur: Projektleiter  
Beschreibung: Für jeden Vorgehensbaustein werden Eigenschaften, wie z.B. zugehörige Rollen, Produktgruppen, Produkte, Aktivitätsgruppen und Aktivitäten angegeben.

/LF160/ Geschäftsprozess: VGM exportieren

Akteur: Projektleiter

Beschreibung: VGM wird als XML-Dokument gespeichert, damit es in eine Webanwendung eingelesen werden kann.

/LF170/ Geschäftsprozess: VGM-Komponente suchen

Akteur: Projektleiter

Beschreibung: Suchen einer im Vorgehensmodell enthaltenen Komponente, um das Bearbeiten zu erleichtern. Beim Initialisieren der Suchfunktion wird ein separates Fenster geöffnet, in dem eine Eingabe gemacht werden kann.

LF180/ Geschäftsprozess: Hilfe aufrufen

Akteur: Projektleiter

Beschreibung: Hilfesystem wird initialisiert und in einem separaten Fenster geöffnet. Hier kann man entweder die komplette Systembeschreibung (Benutzerhandbuch) öffnen oder durch eine Suchfunktion nach einem bestimmten Begriff im Benutzerhandbuch suchen lassen

## 5. Produktdaten

/LD10/ Projektdaten(max. 50.000 pro Projekt)

/LD20/ Projekte (max. 50)

## 6. Produktleistungen

/LL10/ Der Export eines neu erstellten und bearbeiteten Projektes sollte maximal 4 Minuten betragen.

/LL20/ Die Reaktionszeit der Benutzeroberfläche sollte unter 2 Sekunden liegen.

## 7. Qualitätsanforderungen

	sehr gut	gut	normal	nicht relevant
<b>Funktionalität</b>	x			
<b>Zuverlässigkeit</b>	x			
<b>Benutzbarkeit</b>		x		
<b>Effizienz</b>			x	
<b>Änderbarkeit</b>			x	
<b>Übertragbarkeit</b>				x

## 9. Ergänzungen

-keine-